



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt



MEM Dach-Bahn

1. Eigenschaften/Anwendung

- **MEM Dach-Bahn** ist eine Polymerbitumenkaltselfklebebahn, mit einem UV-Schutz aus eloxiertem Aluminium, wahlweise in den Farben grün oder alu. Die **MEM Dach-Bahn** eignet sich besonders gut zur Abdichtung von Gartenlauben, Geräteschuppen, Carports, etc.
- **MEM Dach-Bahn** ist sofort wasserdicht und schlagregenfest. Die dauerhafte Sperrschicht ist alterungsbeständig, elastisch und rissüberbrückend.

2. Wirkungsweise

- **MEM Dach-Bahn** ist eine ca. 1,7 mm starke selbstklebende Polymerbitumenkaltselfklebebahn mit einer Spezialbeschichtung, die auf der Rückseite mit einer Trennfolie versehen ist. Sie wird nach dem Auftragen, des **MEM Voranstrich Imf** überlappend (siehe Punkt 3) aufgeklebt.

3. Untergrund u. Verarbeitung

- Der Untergrund sollte glatt, fest und tragfähig sein, d.h. frei von Staub, Teer, Pech, Schalöl, Verunreinigungen, alten Anstrichen oder haftungsstörenden Schichten.
- Zur Überprüfung sollte man mit der Handfläche über die Oberfläche streichen. Dabei dürfen sich weder Bestandteile lösen, noch darf die Hand grob verschmutzt werden.
- Vor der Verarbeitung der **MEM Dach-Bahn** sollte **Voranstrich mit MEM Voranstrich Imf** erfolgen.
- Der **MEM Voranstrich Imf** muss vor der Verarbeitung der **MEM Dach-Bahn** vollständig durchgetrocknet sein. Je nach Temperatur und Witterung kann die Trockenzeit variieren, z.B. bei 20 °C kann die **MEM Dach-Bahn** nach 6 – 12 Stunden aufgebracht werden.
- Die **MEM Dach-Bahn** wie folgt aufkleben:
- Zunächst auf alle Ecken und Kanten der zu behandelnden Fläche einen 20 bis 30 cm breiten Verstärkungstreifen aus **MEM Dach-Bahn** kleben. Dazu sind von der **MEM Dach-Bahn** entsprechende Streifen abzuschneiden.
- Nach dem Abziehen der Trennfolie werden die Streifen auf die Ecken und über die Kanten geklebt. Mit einem Gummiroller kräftig andrücken.
- Nun wird die **MEM Dach-Bahn** auf die benötigte Länge zugeschnitten.



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt



MEM Dach-Bahn

- Die Trennfolie der zugeschnittenen Bahn wird ca. 20 – 40 cm abgezogen, die **MEM Dach-Bahn** ausgerichtet, durch Andrücken fixiert und nach dem vollständigen Abziehen der Folie flächig aufgeklebt.
- Von der Mitte aus im gleichen Arbeitsschritt mit Hilfe einer Bürste oder eines Lappens die Bahn andrücken. Hierbei Falten und Blasen vermeiden. Anschließend mit einem Gummiroller kräftig andrücken.
- Die nun nachfolgende Bahn muss mit einer Mindestüberlappungsbreite von 8 cm angebracht werden.
- Wird die Bahn senkrecht verarbeitet, so ist der obere Anschluss mit einem Wandanschlussprofil oder geeignetem Metallochband zu befestigen, damit Feuchtigkeit die Bahn nicht unterwandern kann.

4. Verbrauch

- Ca. 1,09 m²/m²

5. Verarbeitungstemperatur

- -5°C bis + 30°C Umgebungs- und Untergrundtemperatur

6. Materialzusammensetzung

- Kaltselfstklebebahn aus Polymerbitumen mit einer Beschichtung aus eloxiertem Aluminium.

7. Technische Daten

- Farbe: grün bzw. alu
- Form: Bitumenbahn auf Wickelhülse
- Geruch: mild
- Dichte: ca. 1,0 – 1,1 g/ml



DICHTEN. KLEBEN. PFLEGEN.



Technisches Merkblatt



MEM Dach-Bahn

8. Reinigung

- Werkzeuge lassen sich gut mit Terpentinersatz reinigen.

9. Sicherheitstechnische Hinweise

- Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß GefStoffV.

Die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

10. Lagerung

- Stehend im Originalkarton ungeöffnet mindestens 12 Monate. Vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die Raumtemperatur darf 30°C nicht überschreiten.

11. Lieferform

Im Karton, als 6 m² - Rolle; 1 m breit und 6 m lang

Alu:

MEM-Artikelnummer: **500510**

EAN-Nr.: **4010327086775**

Grün:

MEM-Artikelnummer: **500511**

EAN-Nr.: **4010327086782**

Die richtige und erfolgreiche Anwendung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Garantie kann daher nur für die Güte unserer Produkte in Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gegeben werden, nicht für deren erfolgreiche Weiterverarbeitung. Unsere technischen Merkblätter wollen nach bestem Wissen beraten. Verbindlichkeiten, auch in patentrechtlicher Hinsicht, können daraus nicht abgeleitet werden. Eigenschaftszusicherungen und Verwendungsmöglichkeiten, die über die in diesem technischen Merkblatt zu gesicherten hinausgehen, bedürfen unserer schriftlichen Bestätigung.
Stand August 2009 – ältere Ausgaben ungültig.